

### Industry Sector Industry Solutions Division

Warrendale, Pennsylvania, USA  
30. Oktober 2009

#### **Siemens errichtet umfangreiches Geruchsbekämpfungssystem für Abwasseraufbereitungsanlage in Dschidda, Saudi-Arabien**

**Siemens Water Technologies hat den Auftrag erhalten, die im Norden der saudischen Stadt Dschidda gelegene Abwasseraufbereitungsanlage mit einem Geruchsbekämpfungssystem auszurüsten. Damit wird einer Auflage des saudischen Wasser- und Elektrizitätsministeriums entsprochen, da sich die Kläranlage mit einer Kapazität von 250.000 Kubikmetern pro Tag in unmittelbarer Nähe zum King Abdulaziz International Airport befindet. Siemens setzt in fünf Bereichen der Anlage insgesamt drei verschiedene Verfahren zur Geruchsbeseitigung ein. Der Auftragswert beläuft sich auf mehr als zwei Millionen US-Dollar. Nach der Fertigstellung gegen Jahresende wird die Kläranlage in Dschidda mit einem der umfangreichsten und wirksamsten Geruchsbekämpfungssysteme seiner Art in Saudi-Arabien versehen sein.**

Das Wasser- und Elektrizitätsministerium entschied sich für Siemens als Lieferanten, weil das Unternehmen über große Erfahrungen auf dem Feld der Geruchsbeseitigung verfügt und bereits mehrere Anlagen in Saudi-Arabien errichtet hat. Als einer der wenigen Anbieter konnte Siemens eine Vielzahl von Lösungen für die Geruchsbeseitigung zur Verfügung stellen, darunter Kombinationen aus biologischen, chemischen und Aktivkohle-basierten Verfahren. Siemens garantiert auch den Gesamtwirkungsgrad des Geruchsbekämpfungssystems.

Zwei zweistufige Biotrickling-Filter beseitigen den Großteil des Schwefelwasserstoffs (H<sub>2</sub>S) in den belüfteten Sandfängen und Biophosphortanks. Anschließend kommt ein zweistufiger chemischer LO/PRO-Luftwäscher zum Einsatz, der weitere Geruchsstoffe reduziert. Im Bereich des Schlammeindickers und der Schlamm tanks eliminiert ein dreistufiger chemischer Luftwäscher 99,9 Prozent des Schwefelwasserstoffs und andere Geruchsträger. Drei weitere Wäscher werden im Schlammmentwässerungsgebäude installiert, um Ammoniak und Amine, Schwefelwasserstoff und organische Schwefelverbindungen in drei getrennten Stufen zu behandeln. In der Pumpstation für

1 / 3

Rücklauf- und überschüssigen Schlamm beseitigt ein ZABOCS-Biofiltrationssystem Schwefelwasserstoff und verschiedene andere Verbindungen mit Geruchsentwicklung. Ein einstufiger chemischer Luftwäscher mit Packungskolonnen in den Belüftungstanks vervollständigt das System. Bei geringem Platzbedarf kann er große Luftmengen mit einer großen Bandbreite von Geruchsstoffen und Konzentrationen aufbereiten.

Im Rahmen dieses Projekts arbeitet Siemens erneut mit der Projektmanagementfirma Aziz zusammen, die ihren Sitz in Riad hat.

Siemens Water Technologies hat im Königreich Saudi-Arabien bereits eine Reihe von Geruchsbeseitigungsanlagen errichtet, darunter einen chemischen Luftwäscher in Wadi-al-Dawasir, sechs Aktivkohlesysteme in Riad, sieben biologische Luftwäscher und vier Aktivkohlesysteme in Dhahran sowie zwei biologische Luftwäscher in Taif.

Weitere Informationen über Wasseraufbereitungslösungen finden Sie unter <http://www.siemens.com/water>

Ein Bild ergänzt diese Pressemitteilung. Sie finden das Bildmotiv im Internet unter: <http://www.industry.siemens.com/data/presse/pics/IIS200910843.jpg>



Die Kombination verschiedener Technologien zur Geruchsbeseitigung ermöglicht hocheffiziente Gesamtlösungen.

LO/PRO und ZABOCS sind Marken von Siemens und/oder Siemens-Konzerngesellschaften in den meisten Ländern.

Der **Siemens-Sektor Industry** (Erlangen) ist der weltweit führende Anbieter von Produktions-, Transport-, Gebäude- und Lichttechnik. Mit durchgängigen Automatisierungstechnologien und umfassenden Branchenlösungen steigert Siemens die Produktivität, Effizienz und Flexibilität seiner Kunden aus Industrie und Infrastruktur. Der Sektor besteht aus den sechs Divisionen Building Technologies, Drive Technologies, Industry Automation, Industry Solutions, Mobility und Osram. Mit weltweit rund 222 000 Mitarbeitern erzielte Siemens Industry im Geschäftsjahr 2008 (30. September) ein Ergebnis von 3,86 Mrd. EUR bei einem Umsatz von 38 Mrd. EUR. <http://www.siemens.com/industry>

Die **Siemens-Division Industry Solutions** (Erlangen) gehört mit den Geschäftsaktivitäten Siemens VAI Metals Technologies (Linz, Österreich), Siemens Water Technologies (Warrendale, Pennsylvania, USA) und Industrial Technologies (Erlangen) zu den weltweit führenden Lösungsanbietern und Dienstleistern für Anlagen der Industrie und Infrastruktur. Mit eigenen Produkten, Systemen und Verfahrenstechnologien entwickelt und baut Industry Solutions für Endkunden Anlagen, nimmt diese in Betrieb und betreut sie über deren gesamten Lebenszyklus. Mit weltweit rund 31.000 Mitarbeitern erreichte Siemens Industry Solutions im Geschäftsjahr 2008 einen Auftragseingang von 8,415 Milliarden Euro.

**Weitere Informationen und Download unter:** <http://www.siemens.de/industry-solutions>